

Sechs Eltern-Tipps für den Straßenverkehr

I. Bringen Sie Ihr Kind zu Fuß zur Kita!

- Kinder lernen durch Ausprobieren. Sie kennen einen Weg erst, wenn sie ihn selbst gegangen sind. Ein Blick aus dem Autofenster ersetzt keine eigene Erfahrung.

II. Ihr Kind muss sich viel bewegen!

- Bewegung ist die Grundlage einer gesunden und sicheren Entwicklung Ihres Kindes.
 - Lassen Sie Ihr Kind möglichst viel zu Fuß gehen.
 - Fördern Sie seine Bewegung: beim gemeinsamen Spielen, auf Ausflügen und im Alltag. Nehmen Sie die Treppe statt den Aufzug.
 - Melden Sie Ihr Kind in einem Turn- oder Sportverein an!

III. Nehmen Sie sich Zeit!

- Eile macht unvorsichtig! Gehen Sie mit Ihrem Kind früh genug los.
- Auch wenn Sie es eilig haben: Gehen Sie nie mit ihrem Kind über eine rote Ampel!

IV. Sprechen Sie mit Ihrem Kind über Situationen im Straßenverkehr!

- Reden Sie mit Ihrem Kind über das, was es im Straßenverkehr erlebt!
- Frage Sie, was es schon kann? Was ihm gefällt, was ihm Angst macht?
- Tauschen Sie die Rollen. Lassen Sie sich von Ihrem Kind führen und den Weg erklären.

V. Sichern Sie Ihr Kind im Auto!

- Sichern Sie Ihr Kind auch auf Kurzstrecken immer richtig!
- Gut 57 Prozent der 2020 im Straßenverkehr verletzten Kinder unter 6 Jahren waren im Auto unterwegs!

VI. Lassen Sie Ihr Kind nie ohne Helm Fahrrad fahren!

- Fahrradhelme schützen! Beim Radfahren müssen Kinder immer einen Helm tragen.
- Gerade jüngere Kinder stürzen oft und fallen häufig auf den Kopf.
- Auf Spielplätzen müssen Kinder den Helm immer ausziehen, damit sie nicht an Klettergerüsten hängenbleiben.